



Seelsorgeeinheit St. Blasien

Pfarrblatt vom
27. Oktober bis 1. Dezember 2024

St. Blasius | St. Martin | Herz-Jesu | St. Georg & Cyrill | St. Peter & Paul | Se. Bernhard | St. Michael | St. Fridolin

11



Und das Licht leuchtet
in der Finsternis
und die Finsternis hat es
nicht überwältigt.

JOHANNES 1,5

St. Blasien

Bitte beachten! geänderte Gottesdienstzeit

Mit der Zeitumstellung am Wochenende 26./27. Oktober, ändert sich die Gottesdienstzeit für die Werktagsmesse am Donnerstag.

Sie beginnt jetzt in der Winterzeit um 18 Uhr.

Allerheiligen

Freitag, 1. November, um 10 Uhr Gottesdienst im Dom für alle Verstorbenen aus unserer Pfarrei und um 14 Uhr Gräbersegnung auf dem Friedhof.

Allerseelen

Samstag, 2. November, um 19 Uhr Eucharistiefeier im Dom mit Totengedenken der Verstorbenen aus unserer Pfarrei seit dem 1. November 2023.

Seniorenmesse

Am Dienstag, 5. November, laden wir alle Senioren um 15 Uhr zu einer Eucharistiefeier in die Michaelskapelle ein.

Martinsumzug

St. Martin 11. November um 18 Uhr im Dom
Gottesdienst und Umzug

Ökumenischer Gottesdienst zum Volkstrauertag

Samstag, 16. November, um 19 Uhr mit den örtlichen Vereinen im Dom.

Gottesdienst zu Ehren der Heiligen Elisabeth

Mittwoch, 20. November, um 15 Uhr

Sie ist Patronin der Caritasvereinigungen, der Witwen und Waisen, der unschuldig Verfolgten und aller Notleidenden.

Am Samstag, dem 23. November ist der Dom ganztägig geschlossen, da Proben und Vorbereitungen für die Priesterweihe am Sonntag, 24. November stattfinden.

Aus diesem Grund findet auch die Vorabendmesse um 19 Uhr in der Hauskapelle des Kollegs statt.

Priesterweihe

Am Sonntag, dem 24. November um 10 Uhr, feierliches Pontificalamt mit Erzbischof Stephan Burger und Spendung der Priesterweihe für Christian Lischka SJ. Hierzu sind alle herzlich eingeladen.

17 Uhr feierliche Vesper mit Neupriester Christian Lischka SJ und Spendung des Primizsegens

St. Blasien



Vorstellung Frater Lischka

Name: Christian Lischka SJ

Geburtstag: Juli 1983

Geburtsort: Recklinghausen

Hobbies:

Sport, Töpfern, Stricken, Ornithologie, Aquaristik

Warum Eintritt in den Orden als junger Mensch?

Eintritt in den Orden erst mit 34 Jahren. Die Idee kam schon mit 16 Jahren, hat dann aber lange „geschlafen“. Am Ende der Promotion in Biologie verspürte er wieder den intensiven Wunsch, Seelsorger zu werden. Eigentlich wollte er Diözesanpriester werden, hatte aber großen Respekt vor der Gefahr der Vereinsamung. Im Orden lebt er in der Gemeinschaft anderer Mitbrüder.

Welche Erwartungen als Ordensgeistlicher?

Spannendes Leben an vielen verschiedenen Orten. Nach eigener Aussage ist er bisher nicht enttäuscht worden.

Warum in der heutigen Kirche Weihe zum Priester?

Weil die Botschaft Jesu gerade in der heutigen Zeit großes Potential hat, die Welt, die Gesellschaft und die Kirche besser zu machen, in denen mehr und mehr Individualismus und Gier stärker werden. Das ist sein Anspruch, es besser zu machen, als viele heutige Seelsorger.

Welche Ziele/Wie sieht die Zukunft aus?

6-8 Jahre Kolleg als Lehrer und Seelsorger, ein Job, der einen 24 Stunden am Tag an 7 Tagen in der Woche fordert. Dann das Terziat (die letzte Prüfungszeit eines Jesuiten, bevor er die ewigen Gelübde ablegt) mit einer neuen Aufgabe. An kaum einem Ort oder in kaum einem anderen Beruf hat man mit 50 Jahren die Chance, sich noch einmal neu zu orientieren

Nach der Diakonenweihe in Kanada - warum so schnell die Priesterweihe?

Normalerweise dauert ein Diakonat ein Jahr, der Wunsch nach einer schnelleren Weihe kam aus dem Orden. Auch die Orden generell leiden unter der geringen Zahl von neuen Mitbrüdern.

Unterschied Frater zu Pater?

Heute noch der Titel „Frater“. Nach der Priesterweihe ist der Titel „Pater“.

Wir wünschen Frater Lischka viel Erfolg auf dem Weg zur Priesterweihe und Pater Lischka alles erdenklich Gute für die Zukunft als Seelsorger.

Willkommen in der Katholischen Kirchengemeinde St. Blasien! Wir freuen uns, dass Sie hier sind!

St. Blasien

Literatur Café



Am Donnerstag, dem 28. November, findet um 16 Uhr im Hotel Klosterhof das nächste Literaturcafé statt. StD Holger Köpcke, St. Blasien, referiert über die aktuelle literarische Bildung der Abiturienten in Baden-Württemberg. Mit dem Thema: „Stanisic statt Schiller, Zeh statt Zuckmayer?“- Ein Streifzug durch den Kanon aktueller Abiturektüren gewährt er einen Einblick in die sogenannten „Sternchenthemen“ für das Deutschabitur, die als Pflichtlektüre im Deutsch-Unterricht der Oberstufe in allen Gymnasien behandelt

werden müssen. Inwiefern ein Wandel der Literatúrauswahl gegenüber der Vergangenheit zu bemerken ist, wird Gegenstand des Referates sein.

Wie gewohnt besteht im Anschluss an das Referat die Möglichkeit zur Aussprache. Das Team der Katholischen öffentlichen Bücherei freut sich über Ihr Interesse und Ihren Besuch.



Ökumenischer Seniorennachmittag am 1. Advent

Am Sonntag, 1. Dezember um 14:30 Uhr, laden die beiden Kirchengemeinden von St. Blasien alle Senioren/innen aus den Gemeinden St. Blasien und Albtal herzlich ins Theophil-Lamy-Haus ein. Gemeinsam stimmen wir uns auf den Advent ein. Wir freuen uns auf einen besinnlichen, adventlichen Nachmittag mit Ihnen.



Ökumenischer Kindergottesdienst

Singen – spielen – biblische Geschichten erleben – anderen Kindern begegnen – Spaß haben – Gottesdienst mit Herzen, Mund und Händen.

Am Sonntag, dem 1. Dezember, findet um 17 Uhr der Kindergottesdienst in der ev. Christuskirche statt.

Alle Familien sind herzlich dazu eingeladen.

St. Blasien

Spende für das Pfarrblatt

Helfen Sie mit, dass das Pfarrblatt weiterhin in gewohnter Qualität und in diesem Umfang in unserer Seelsorgeeinheit erscheinen kann. Wir bitten Sie, uns mit einer Spende zu unterstützen. Dies können Sie mit dem im Dom ausgelegtem Überweisungsträger tun, oder Sie überweisen uns Ihre Spende auf folgendes Konto:

Röm.-Kath. Kirchengemeinde St. Blasien

IBAN: DE29 6805 2230 0000 0863 89

Verwendungszweck: Pfarrblatt

Im Voraus ein herzliches Dankeschön für Ihre Unterstützung.

J. S. Bach
Weihnachtsoratorium
BWV 248, Kantaten I, IV-VI

Samstag, 14.12.2024, 16 Uhr
Dom St. Blasien

Sonntag, 15.12.2024, 17 Uhr
Maria in der Zarten, Hinterzarten

Festspielchor St. Blasien, Ökumenischer Chor Hinterzarten
Kammerorchester 3Klang

Maria Backhaus, Sopran | Franziska Markowitsch, Alt
Eduard Wagner, Tenor | Clemens Morgenthaler, Bass
Leitung: Musikdirektor Michael Neymeyer und Katharina Büstgens

Albtal

Eucharistiefeier immer am 2. und 4. Sonntag im Monat um 8:30 Uhr in Schlageten

Die Eucharistiefeier am 4. Sonntag im November (24. November) entfällt wegen der Priesterweihe im Dom.

Gräbersegnung

Eucharistiefeier mit anschließender Gräbersegnung am Sonntag, 27. Oktober, um 14 Uhr.

Volkstrauertag

Eucharistiefeier zum Volkstrauertag am Sonntag, 17. November, um 8:30 Uhr in Schlageten.

Spende für das Pfarrblatt

Helfen Sie mit, dass das Pfarrblatt weiterhin in gewohnter Qualität und in diesem Umfang in unserer Seelsorgeeinheit erscheinen kann. Wir bitten Sie, uns mit einer Spende zu unterstützen. Dies können Sie mit den in der Kirche ausliegenden Überweisungsträger tun, oder Sie überweisen uns Ihre Spende auf folgendes Konto:

Röm.-Kath. Kirchengemeinde St. Blasien

IBAN: DE29 6805 2230 0000 0863 89

Verwendungszweck: Pfarrblatt

Im Voraus ein herzliches Dankeschön für Ihre Unterstützung.

Menzenschwand

Erntedank



Am Sonntag, 29. September, wurde in Menzenschwand das Erntedankfest gefeiert. Der wunderschöne Erntedankaltar wurde vom Gemeindeteam hergerichtet. Dafür ein herzliches „Vergelt's Gott“. Im Gottesdienst wurde Brunhilde Dietsche als Lektorin verabschiedet. Pfarrer Jan dankte ihr im Namen der Kirchengemeinde für ihr über 35-jähriges Ehrenamt. Wir wünschen Brunhilde Dietsche weiterhin alles Gute und Gottes Segen.

Gräbersegnung

Wir gedenken aller unserer Verstorbenen am Sonntag, 3. November, um 10:30 Uhr mit anschließender Gräbersegnung.

Menzenschwand

An den Wochenenden 9./10. November und 23./24. November finden keine Gottesdienste statt.

Die Rosenkranzgebete und Werktagsgottesdienste am Dienstag, 12. November und Dienstag, 19. November entfallen.

St. Martin

Am Montag, 11. November um 17 Uhr, findet in der Kirche die Martinsfeier statt, zu der alle ganz herzlich eingeladen sind. Anschließend sammeln sich die Kinder auf dem Kirchplatz zum Martinsumzug. Nach dem Umzug bekommt jedes Kind einen Martinswecken.

Patrozinium

Am Sonntag, 17. November feiern wir das Patrozinium zu Ehren des Heiligen Martin, Schutzpatron unserer Pfarrkirche. Der Festgottesdienst, der von den örtlichen Vereinen mitgestaltet wird, beginnt um 10 Uhr.

Im Gottesdienst werden unsere Ministranten Stefanie Gfrörer, Paul Gfrörer, Henrik Kaiser, Josephine Denz, Lisa Kaiser, Jörn Huber, Manuel Götz, Sophia Spitz, Leni Denz, Pius Kaiser, Jonas Lorenz und Niklas Lorenz verabschiedet und Fabienne Kaiser wird als neue Ministrantin aufgenommen.

Im Anschluss an den Gottesdienst findet in der Kirche die Gedenkfeier zum Volkstrauertag statt. Nach der Gedenkfeier sind alle Gottesdienstbesucher zum Suppen Sonntag in den Pfarrsaal eingeladen.

Weihnachtsbuchausstellung

Die Katholische Öffentliche Bücherei lädt am Sonntag, 17. November, von 11 - 14 Uhr recht herzlich zur Eröffnung der Weihnachtsbuchausstellung ein. Die Buchausstellung kann außerdem vom 18. bis 24. November zu den gewohnten Öffnungszeiten (dienstags 17 - 18 Uhr und donnerstags 19 - 20 Uhr) besucht werden. Das Büchereiteam freut sich auf Ihren Besuch.

Adventsmeditation

Am Montag, 2. Dezember um 20 Uhr, findet in der Pfarrkirche St. Martin eine Adventsmeditation mit Elisabeth Bernard statt, zu der ganz herzlich eingeladen wird.

Dachsberg-Ibach

Aus unserer Pfarrei ist verstorben:

Klara Weber aus Wittenschwand.

Der Herr schenke ihr seinen Frieden.

Dachsberg-Ibach

Spende des Kirchenchores Hierbach-Ibach an die Tagespflege in Häusern. Eine Spende in Höhe von 720,- EUR konnte der Kirchenchor Hierbach-Ibach Ende Juli an die Tagespflege in Häusern überweisen. Bei der Spende handelt es sich um den Erlös, der sich aus der Bewirtung bei den Patrozinien in Hierbach und Ibach ergeben hat.

Erntedankfest. Am 6. Oktober haben wir in der Kirche in Urberg den Erntedankgottesdienst als Familiengottesdienst gefeiert. Allen, die sich an der Vorbereitung beteiligt haben, sagen wir ein Vergelt's Gott.



Die Erstkommunionkinder und deren Eltern haben sich am Mittwoch, dem 9. Oktober, das erste Mal mit Pfarrer Jan Grzeszewski und den Katechetinnen in der Kirche in Wittenschwand getroffen. Damit hat die Vorbereitung zur Erstkommunion begonnen. Wir wünschen unseren Erstkommunikanten und ihren Familien eine gute Zeit und Gottes Segen auf dem Weg zur 1. Hl. Kommunion.

Die **Gräbersegnungen** am 27. Oktober in Hierbach und am 1. November in Ibach und Urberg werden wieder in den Kirchen und auf den Friedhöfen stattfinden.

Volkstrauertag am 17. November. Wir gedenken aller Opfer von Krieg, Gewalt und Terror bis in unsere Zeit. Die Gottesdienste finden in Ibach um 8.30 Uhr und in Hierbach um 10 Uhr statt.

Die Einstimmung für den **Martinsumzug in Ibach** wird am Montag, dem 11. November, um 17.30 Uhr in Urberg stattfinden.

Wie jedes Jahr ist auch wieder der **Beitrag für das Pfarrblatt** fällig. Für das Jahr 2024 wird ein Beitrag von 8 € berechnet. Von den 8 € bekommen die Kirchenblattausträger 3 € als Ausstragelohn.

Häusern

Aus unserer Pfarrgemeinde verstarben:

am 19.9. Frau Anna Kaiser im Alter von 87 Jahren

am 1.10. Herr Siegfried Krex im Alter von 80 Jahren

„Gott nehme Sie liebevoll bei sich auf“

Häusern

Erntedank



Erntedank in St. Fridolin Häusern ist immer ein besonderes Fest. Denn zu danken hat jeder von uns für etwas. Und die Früchte des Feldes stehen ja symbolisch auch für vieles andere, was uns gegeben ist. Der festlich schöne Erntedankaltar wurde von dem Team von Gisela Schmid und Hedwig Kaiser gestaltet. Viele Körbchen mit Früchten haben auch die Eltern und die Kinder beigesteuert. Auch der Erntekorb in der Mitte wurde durch private Spenden gefüllt. Nach dem Gottesdienst konnte sich jeder einige Scheiben Brot abholen und mit nach Hause nehmen. Auch das ist eine Symbolik: Die Bereitschaft, von dem, was uns durch Got-

tes Hilfe „zugewachsen“ ist, etwas abzugeben, anderen eine Freude zu machen – und sich selbst daran zu freuen. Das Gemeindeteam dankt dem Team, den Eltern, den Kindern, den Trachtenträgern und allen, die etwas zu diesem schönen Erntedankaltar und diesem Gottesdienst beigetragen haben. Gott – sei – Dank

Allerheiligen, 1. November

An Allerheiligen feiern wir die Eucharistiefeier um 14 Uhr in St. Fridolin. Der Gottesdienst wird vom Kirchenchor musikalisch umrahmt. Anschließend werden die Grabstätten auf dem Friedhof gesegnet.

Kommunionkinder 2025

Die Kommunionkinder sind an allen Sonntagen herzlich zur Eucharistiefeier eingeladen.

Höchenschwand

Das Sakrament der Taufe empfangen:

am 15.9. Samu Jethro Gampp in St. Michael

am 21.9. Pius Ebner in St. Michael

am 28.9. Paul Berger in St. Michael

am 29.9. Frida Fehrenbacher in St. Josef

am 5.10. Jonas Stockkamp in St. Michael

Höchenschwand

Michaeli

Als Pfarrer Ivan Hoyanic an Michaeli während der Prozession zu Ehren des Kirchenpatrons St. Michael das Allerheiligste durch die Straßen des Ortes trug, begleiteten ihn viele Ministranten, die Mitglieder der örtlichen Vereine, der Feuerwehr, der Trachtentanzgruppe Amrigschwand-Tiefenhäusern, der Trachtenkapelle Höchenschwand, der Frauengemeinschaft, der Landfrauen, der Nachbarschaftshilfe, des Kirchenchores, des Gemeindeteams und viele Gläubige.

Während des Festgottesdienstes widmeten der Kirchenchor unter der Leitung von Dirigentin Gisela Satzer, die Organistin Franziska Rogg an der Orgel und die Trachtenkapelle dem Schutzheiligen ihre Musik. „Die Prozession dient uns als Sinnbild, gemeinsam ziehen wir mit Jesus Christus durch diesen Ort“, bekräftigten Pfarrer Ivan Hoyanic und Gastzelebrant Pater Pirmin vor der Prozession. Bevor man danach ins Kath. Gemeindezentrum wechselte, wo das Gemeindeteam bewirtete, ehrte Pfarrer Hoyanic die beiden Oberministranten Sophia Liebwien und Christoph Rogg für je 20 Jahre Dienst als Ministranten.



Höchenschwand

Erntedank



Am Sonntag, 6. Oktober, feierten wir das Erntedankfest in unserer Pfarrkirche St. Michael. Wir bedanken uns herzlich bei den Mitgliedern des Landfrauenvereins Höchenschwand-Berg für die liebevolle Gestaltung des Erntedankes.

Allerheiligen, 1. November

An Allerheiligen feiern wir um 9:30 Uhr die Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Michael. Der Gottesdienst wird vom Kirchenchor musikalisch umrahmt. Anschließend werden die Gräber auf beiden Friedhöfen gesegnet. Am Sonntag, 3. November, feiern wir um 14 Uhr eine Andacht mit anschl. Gräbersegnung in der St. Anna Kapelle in Tiefenhäuser

Volkstrauertag, 17. November

10:30 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Michael für die Verstorbenen in beiden Kriegen

HI. Messen in Strittberg

Am Mittwoch, 6. November und am Mittwoch, 20. November, wird die HI. Messe in St. Josef in Strittberg gefeiert. Bitte beachten Sie die neue Uhrzeit: 16:30 Uhr

HI. Messe in Tiefenhäusern

Am Donnerstag, 21. November um 16:30 Uhr feiern wir eine HI. Messe in St. Anna in Tiefenhäusern.

Kommunionkinder 2025

Die Kommunionkinder sind an allen Sonntagen herzlich zur Eucharistiefeier eingeladen.

Seelsorgeeinheit

Kirchenentwicklung 2030

Aktuelle Entwicklungen – Oktober 2024

Pfarrerrat

Voraussichtlich im zweiten Halbjahr 2024 wird (durch den beschließenden Ausschuss) beschlossen werden, wie groß der Pfarrerrat der zukünftigen Pfarrei St. Fridolin Bad Säckingen Kirchengemeinde Hochrhein-Südschwarzwald sein wird. Zudem wird in diesem Zuge festgelegt, wie die Stimmbezirke aussehen werden.

Die Wahl zum Pfarrerrat findet am 19.10.2025 statt.



Seelsorgeeinheit

Stellenbesetzungsverfahren

Erzbischof Stephan Burger hat in Abstimmung mit verschiedenen Gremien folgende Personalentscheidung getroffen: Zum Stellvertretenden Leitenden Pfarrer der Pfarrei St. Fridolin Bad Säckingen, Kirchengemeinde Hochrhein-Südschwarzwald, ist zum 1.1.2026 Pfarrer Ulrich Sickinger benannt. Zur Leitenden Referentin ist Sandra Bergheim benannt, ebenfalls zum 1.1.2026.

Das Leitungsteam wird neben dem Leitenden Pfarrer (Peter Nicola), seinem Stellvertreter (Ulrich Sickinger) und der Leitenden Referentin (Sandra Bergheim) noch aus dem Pfarreiökonom bzw. der Pfarreiökonomin und dessen/deren Stellvertretung bestehen. Voraussichtlich im Frühjahr 2025 werden auch diese Personalentscheidungen getroffen sein.

Gründungsvereinbarung

Die Gründungsvereinbarung wurde am 08.10.2024 vom Beschließenden Ausschuss genehmigt. Nach Genehmigung durch Erzbischof Stephan Burger wird die Gründungsvereinbarung veröffentlicht werden.

Gemeindeteams 2030 – Einfach machen

Am 1.7.2024 fand ein Treffen der Gemeindeteams mit Generalvikar Christoph Neubrand statt. Dieser erläuterte, wie der Rahmen für Gemeindeteams in den 36 Pfarreien aussehen kann, und welche Unterstützung die Gemeindeteams auch zukünftig erhalten. Materialien zur Veranstaltungsreihe sind abrufbar unter <https://kirchenentwicklung2030.de/alle-nachrichten/detail/nachricht/id/206434-dokumentation-veranstaltungsreihe-gemeindeteams-2030-einfach-machen/?cb-id=12188150> .

Infoveranstaltung 26.09.2024 St. Blasien

Sandra Bergheim (Projektkoordinatorin und Dekanatsreferentin) referierte zum Thema Kirchenentwicklung 2030, gab einen Überblick, wo wir aktuell stehen, und stand im Anschluss für Fragen bereit.

Die Präsentation zum Vortrag ist abrufbar unter <https://www.dekanat-waldshut.de/kirchenentwicklung-2030>.

Veröffentlichung Unionsdekret

In der Zeit vom 2. – 13. Dezember liegt zur Einsichtnahme in unseren Pfarrbüros zu den üblichen Bürozeiten das Unionsdiskret aus, durch das unsere ab 2026 bestehende Pfarrei St. Fridolin und die dazugehörige Kirchengemeinde Hochrhein Südschwarzwald umschrieben werden. Zu jedem Unionsdekret gehört eine Anzahl von weiteren Dekreten, mit denen die bisherige Pfarreien aufgehoben werden.

Gottesdienste vom 27. Oktober bis 1. Dezember 2024

Sonntag, 27.10.2024 30. SONNTAG IM JAHRESKREIS *MISSIO-Kollekte*

- 09:00 Eucharistiefeier in **Häusern**
JTM Maria u. Karl Fromm u. verst. Angehörige u. Rainer Weber
- 10:00 Eucharistiefeier im **Dom**
- 10:30 Eucharistiefeier in **Höchenschwand**
- 14:00 Eucharistiefeier in **Hierbach** für alle Verstorbenen aus Hierbach und für Otto Ebi, Monika Böhler und alle lebenden und verstorbenen Angehörigen mit anschl. Gräbersegnung musikalisch umrahmt vom Kirchenchor Hierbach-Ibach
- 14:00 Eucharistiefeier im **Albtal** mit anschließender Gräbersegnung

Dienstag, 29.10.2024

- 18:00 Rosenkranzgebet in **Menzenschwand**
- 18:30 Eucharistiefeier in **Menzenschwand** für Eugen Kistler

Mittwoch, 30.10.2024

- 17:30 Rosenkranzgebet. Eucharistiefeier in **Mutterslehen** für Anna und Gottfried Mutter

Donnerstag, 31.10.2024

- 17:30 Rosenkranzgebet im **Dom**
- 18:00 Eucharistiefeier im **Dom** für Sven Lopert und für Lukas Kim

Freitag, 01.11.2024 ALLERHEILIGEN

- 09:30 Eucharistiefeier in **Höchenschwand** unter Mitwirkung des Kirchenchores; anschl. Gräbersegnung auf beiden Friedhöfen
- 10:00 Eucharistiefeier in **Ibach** für alle Verstorbenen aus Ibach mit anschl. Gräbersegnung musikalisch umrahmt vom Kirchenchor Hierbach-Ibach
- 10:00 Eucharistiefeier im **Dom**
- 14:00 Eucharistiefeier in **Urberg** für alle Verstorbenen aus Urberg mit anschl. Gräbersegnung
- 14:00 Eucharistiefeier in **Häusern** mit Gräbersegnung
- 14:00 Gräbersegnung auf dem Friedhof in **St. Blasien**

Samstag, 02.11.2024 ALLERSEELEN Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa

- 18:00 Eucharistiefeier in **Hierbach**, 3. Seelenmesse für Fritz Albiez
- 19:00 Eucharistiefeier in **Höchenschwand** für einen jungen krebskranken Mann; JTM Veronika Villinger, Rosemarie u. Artur Villinger
- 19:00 Eucharistiefeier im **Dom**

Sonntag, 03.11.2024 31. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- 09:00 Eucharistiefeier in **Häusern** für Elisabeth u. Bernhard Kaiser
- 10:00 Eucharistiefeier im **Dom**

- 10:30 Eucharistiefeier in **Menzenschwand** für Elisabeth und Ernst Schlegel, für Rita und Helmut Höfler mit allen Angehörigen, für Alois Denz, Anna und Johann Denz, Theresia und Josef Graß und Wilma Schmierer und alle Verstorbenen seit November 2023 mit anschl. Gräbersegnung
- 10:30 Eucharistiefeier in **Höchenschwand** mit Taufe von Emilia Volk
- 14:00 Andacht in St. Anna in **Tiefenhäusern** mit anschl. Gräbersegnung

Dienstag, 05.11.2024

- 07:50 Schulgottesdienst in **Wittenschwand**
- 15:00 Seniorenmesse mit in der Michaelskapelle in **St. Blasien**
- 18:00 Rosenkranzgebet in **Menzenschwand**
- 18:30 Eucharistiefeier in **Menzenschwand**
für Rosa, Emil und Anneliese Kaiser, Waltraud und Emil Spitz

Mittwoch, 06.11.2024

- 16:00 Eucharistiefeier in **Hierholz** für Ludwig Behringer und verst. Angehörige
- 16:30 Eucharistiefeier in **Strittberg**
- 18:45 Gottesdienst in der **Feldbergklinik**

Donnerstag, 07.11.2024

- 18:00 Eucharistiefeier im **Dom** für Lukas Kim und Sven Lopert

Freitag, 08.11.2024

- 16:00 Eucharistiefeier in **Wilfingen** für Fam. Denz, Wochner und verstorb. Angehörige
- 19:00 Wallfahrtsgottesdienst in **Höchenschwand** zu Ehren der Schmerzensmutter Maria für einen krebserkrankten Mann, für alle verst. Mitglieder des Kirchenchores; anschl. eucharistische Anbetung zum Schutz und zur Bewahrung des Lebens

Samstag, 09.11.2024 Weihetag der Lateranbasilika

- 18:00 Eucharistiefeier in **Wittenschwand**
- 19:00 Eucharistiefeier in **Höchenschwand** für Fam. Langer u. Marianne Hepburn; Ernst u. Maria Ebner (Fr.) u. verst. Angeh.; Rosemarie Schmidt u. verst. Angehörige
- 19:00 Eucharistiefeier im **Dom** für Johann Schreiner und für Karl, Lothar und Andrea Mittermaier

Sonntag, 10.11.2024 32. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- 08:30 Eucharistiefeier in **Hierbach** für Ottmar Zipfel
- 08:30 Eucharistiefeier im **Albtal** für Elisabeth Winkler (gest. JT)
- 09:00 Eucharistiefeier in **Häusern** für Paul Zeissler u. verst. Angehörige
- 10:00 Eucharistiefeier in **Ibach**; 2. Seelenmesse für Klara Weber
- 10:00 Eucharistiefeier im **Dom**
- 10:30 Eucharistiefeier in **Höchenschwand**
- 11:15 Eucharistiefeier der Kollegsgemeinschaft im **Dom**
- 14:30 Taufe in **Ibach** von Maximilian Georg Frohm

Montag, 11.11.2024 Heiliger Martin, Bischof von Tours

- 17:00 Martinsfeier in **Menzenschwand**
- 17:30 Martinsfeier in **Urberg**
- 18:00 Martinsfeier im **Dom**

Dienstag, 12.11.2024

- 07:50 Schulgottesdienst in **Wittenschwand**

Donnerstag, 14.11.2024

- 18:00 Eucharistiefeier im **Dom** für Lukas Kim und Sven Lopert

Freitag, 15.11.2024

- 16:00 Eucharistiefeier in **Wolpadingen**
für Frieda Ebner und alle lebenden und verstorbenen Angehörigen
- 19:00 Wallfahrtsgottesdienst in **Höchenschwand** zu Ehren der Schmerzensmutter Maria für Marius Rautenberg (JTM); JTM Nina Schlachter

Samstag, 16.11.2024

- 19:00 Eucharistiefeier in **Höchenschwand** für einen jungen krebskranken Mann
- 19:00 ökumenischer Gottesdienst zum Volkstrauertag im **Dom** mit dem Domchor

Sonntag, 17.11.2024 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS Diaspora-Kollekte

- 08:30 Eucharistiefeier zum Volkstrauertag in **Ibach**
- 08:30 Eucharistiefeier zum Volkstrauertag im **Albtal**
- 09:00 Eucharistiefeier zum Volkstrauertag in **Häusern**
- 10:00 Wortgottesdienst Volkstrauertag in **Hierbach**
- 10:00 Eucharistiefeier im **Dom**
- 10:00 Patrozinium in **Menzenschwand** zu Ehren des Heiligen St. Martin unter Mitwirkung der örtlichen Vereine für Bertold Baur (JT), für Eugen Kistler, für Hildegard und Roland Gfrörer, für Loni und Adolf Schlageter mit allen Angehörigen; anschl. Gedenkfeier zum Volkstrauertag
- 10:30 Eucharistiefeier in **Höchenschwand**
- 11:15 Eucharistiefeier der Kollegsgemeinschaft im **Dom**

Dienstag, 19.11.2024 Heilige Elisabeth, Landgräfin von Thüringen

- 07:50 Schulgottesdienst in **Wittenschwand**

Mittwoch, 20.11.2024

- 15:00 Eucharistiefeier zu Ehren der Hl. Elisabeth im **Dom**
- 16:00 Eucharistiefeier in **Hierholz**
- 16:30 Eucharistiefeier in **Strittberg**
- 18:45 Gottesdienst in der **Feldbergklinik**

Donnerstag, 21.11.2024

- 16:30 Eucharistiefeier in **Tiefenhäusern**
für Klara und Artur Vogelbacher und lebende und verstorbene Angehörige
- 18:00 Eucharistiefeier im **Dom** für Lukas Kim und Sven Lopert

Freitag, 22.11.2024

- 16:00 Eucharistiefeier in **Wilfingen**
- 19:00 Wallfahrtsgottesdienst in **Höchenschwand** zu Ehren der Schmerzensmutter Maria für Kornel Oberle u. verst. Angehörige

Samstag, 23.11.2024

- 18:00 Eucharistiefeier in **Ibach**, 3. Seelenmesse für Klara Weber
- 19:00 Eucharistiefeier in **Höchenschwand** für einen jungen krebserkrankten Mann; Anneliese (JTM) u. Walter Mischo, Elsa u. Urban Thoma sowie alle verst. Angeh.
- 19:00 Eucharistiefeier in der **Hauskapelle des Kollegs**
für Familie Link und Armin Steerwood

Sonntag, 24.11.2024 CHRISTKÖNIGSSONNTAG

- 09:00 Eucharistiefeier in **Häusern** für Agnes u. Gustav Keppeler u. verst. Angeh.; Anneliese Mutter u. verst. Angehörige
- 10:00 Pontifikalamt mit Priesterweihe von Christian Lischka SJ durch Erzbischof Stephan Burger im **Dom**
- 10:30 Eucharistiefeier in **Höchenschwand**
- 17:00 Vesper mit Primizsegen im **Dom**

Dienstag, 26.11.2024

- 07:50 Schulgottesdienst in **Wittenschwand**
- 18:00 Rosenkranzgebet in **Menzenschwand**
- 18:30 Eucharistiefeier in **Menzenschwand**
für Rosa, Emil und Anneliese Kaiser, Waltraud und Emil Spitz

Mittwoch, 27.11.2024

- 16:00 Eucharistiefeier in **Hierholz**

Donnerstag, 28.11.2024

- 14:30 Eucharistiefeier in **Häusern** in der Tagespflege St. Franziskus
- 18:00 Eucharistiefeier im **Dom** für Lukas Kim und Sven Lopert

Freitag, 29.11.2024

- 16:00 Eucharistiefeier in **Wolpadingen**
- 19:00 Wallfahrtsgottesdienst in **Höchenschwand** zu Ehren der Schmerzensmutter Maria als Krankengottesdienst mit Krankensegnung für einen jungen krebserkrankten Mann

Samstag, 30.11.2024 Heiliger Andreas, Apostel

- 18:00 Eucharistiefeier in **Hierbach** für Willibald u. Elsa Schäuble u. ihre Tochter Elisabeth
19:00 Eucharistiefeier in **Höchenschwand** für Fam. Nägele u. Müller u. alle Angehörige;
Peter Sibold, Paul Berger und Silvia Berger, Rudi Bauer
19:00 Eucharistiefeier im **Dom** musikalisch umrahmt von Jubilate Deo
für Jurij Nesterow und Matije Lopert

Sonntag, 01.12.2024 ERSTER ADVENTSSONNTAG

- 08:30 Eucharistiefeier in **Urberg**
für Wilhelm u. Rosa-Maria Löb, Thomas Löb u. Erika Isele
08:30 Eucharistiefeier in **Menzenschwand**
für Dieter Kaiser und alle verstorbenen Angehörigen der Familie Kaiser und Kiefer
09:00 Eucharistiefeier in **Häusern** mit dem Kirchenchor
10:00 Eucharistiefeier in **Ibach**; Jahrtagsmesse für Else Haselwander
10:00 Eucharistiefeier im **Dom**
10:30 Eucharistiefeier in **Höchenschwand** mit dem Kirchenchor
11:15 Eucharistiefeier der Kollegsgemeinschaft im **Dom**
17:00 ökum. Kindergottesdienst in der **ev. Christuskirche**



Seelsorger in den Pfarreien:

St. Blasien: Pater Ralf Klein SJ, Tel.: 07672/678

Dachsberg / Ibach: Pfarrer Jan Grzeszewski, Tel.: 07672/738

Höchenschwand / Häusern: Pfarrer Ivan Hoyanic, Tel.: 07672/534

Menzenschwand: Pater Ralf Klein SJ, Tel.: 07675/331 oder 07672/678

Legende von Sankt Martin

St. Martin lebte vor langer Zeit. Sein Vater war Soldat, und er sollte auch Soldat werden. Er war ein junger Mann, als die Geschichte passierte, die ihn berühmt machte.

Martin war mit anderen Soldaten in Frankreich unterwegs. Es wurde schon dunkel und es war bitterkalt.

Martin hatte einen schönen warmen Mantel an. Er sollte mit seinen Soldaten zu einer neuen Dienststelle reiten.

Martin sagte zu den Soldaten: „Kommt, wir müssen uns beeilen, damit wir schnell in die Stadt kommen, bevor die Tore geschlossen werden. Es ist ja schon dunkel. Sonst kommen wir vielleicht nicht mehr hinein.“

Damals wurden am Abend die Tore einer Stadt zugemacht, damit kein Fremder oder Diebe in die Stadt kommen konnten. Martin und seine Freunde trieben ihre Pferde an und ritten los, so schnell es ging. Doch es war so kalt und stürmisch, dass der Erdboden vom Regen ganz rutschig und glatt wurde.

Die Freunde kamen schneller voran als Martin. Der hatte Sorge, dass sein Pferd ausrutscht. Seine Freunde riefen ihm zu: „Los, Martin, schneller, gib dem Pferd die Sporen!“

Aber Martin rief zurück: „Reitet schon voraus.“

Nun fing es auch noch an zu schneien. Martin trieb sein Pferd nun doch an. „Komm, mein treues Pferd, wir wollen nicht im Freien übernachten!“

Schließlich erreichte er das Tor der Stadt. Es war noch offen. Martin war sehr erleichtert.

Schnell wollte er durch das Tor reiten, aber sein Pferd blieb stehen.

Da hörte Martin eine Stimme:

„So helf mir doch in meiner Not, sonst ist der bittere Frost mein Tod!“

Martin entdeckte einen Mann, der in Lumpen gehüllt und frierend am Stadttor saß. Seine Freunde hatten den Bettler gar nicht bemerkt, sondern waren vorbeigeritten.

Der Bettler rief noch einmal flehend: „So helf mir doch in meiner Not, sonst ist der bittere Frost mein Tod!“

Martin überlegte nicht lange. Er nahm seinen warmen Mantel von der Schulter, zog sein Schwert und teilte den Mantel mitten hindurch.

Er gab dem Bettler die eine Hälfte, wickelte sich die andere um und ritt einfach weiter.

Der Bettler nahm den warmen Mantel und hüllte sich schnell darin ein. Er rief: „Guter Mann. Ich danke dir. Gott segne dich!“ Doch Martin hörte ihn nicht mehr.

Martin kam in sein Soldatenquartier und legte sich schlafen.

Mitten in der Nacht hatte er einen wunderbaren Traum.

Jesus Christus erschien ihm. Er hatte die Mantelhälfte umgelegt, die Martin dem Bettler gegeben hatte.

Er sagte: „Martin, mit diesem Mantel hast du mich gekleidet. Du bist ein guter Mensch.“

Als Martin erwachte, war er sehr bewegt von diesem Traum. Bald darauf ließ er sich taufen und blieb nicht länger Soldat. Später wurde er sogar zum Bischof gewählt. Er hat vielen Menschen Gutes getan. Deshalb feiern wir bis heute das Martinsfest.



Eulenlaternen

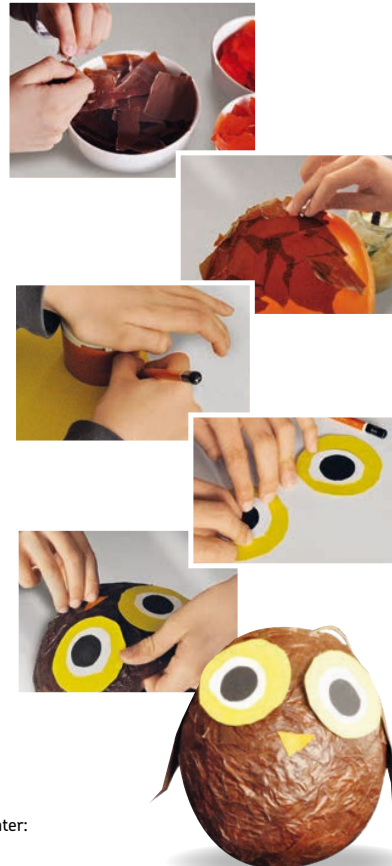
☞ Sie brauchen

- Luftballon
- Transparentpapier
- Kleister und ggf. Pinsel
- Tonkarton für Schnabel, Augen und Flügel
- Laternenstab und LED-Teelicht als Leuchtelement oder elektrischer Laternenstab
- Bunte (Kunst-)Federn
- Heißkleber, Klebestift
- Schere, Lochzange, Paketschnur
- Becher oder Schüssel für den Luftballon



☞ So geht's

1. Transparentpapier in Stücke reißen.
2. Luftballon aufpusten, mit dem verknöteten Teil nach unten auf eine Schüssel legen und mit Kleister einpinseln. Die Aufstellfläche dabei frei lassen, da diese später als Öffnung dient. Mehrschichtig Schnipsel auf den Luftballon kleben und solange immer wieder Kleister nachpinseln, bis der Luftballon nicht mehr zu sehen ist. Abschließend nochmals eine Schicht Kleister auftragen.
3. Nun muss der Luftballon für 2-3 Tage trocknen. Den Luftballon dafür mit einer Wäscheklammer einfach an einer Leine aufhängen. Wenn der Luftballon getrocknet ist, diesen einschneiden und behutsam aus der Kugel holen und ggf. die Kante der Öffnung zurechtschneiden.
4. Mit der Lochzange zwei gegenüberliegende Löcher in den Rand der Kugel stanzen, um dort die Paketschnur für den Laternenstab zu befestigen.
5. Für den Schnabel und die Flügel Dreiecke auf dem Tonkarton vorzeichnen und ausschneiden. Für die Augen je drei unterschiedlich große Kreise ausschneiden (größter Kreis in Farbe, mittlerer Kreis in Weiß und kleinster Kreis in Schwarz für die Pupillen) und mit Klebstift aufeinander kleben.
6. Dann die Augen, den Schnabel und zum Schluss die Flügel mit Heißkleber am Laternenkörper befestigen. Hierbei bitte aufpassen, dass sich niemand die Finger verbrennt. Zusätzlich können auch Federn an der Eule angebracht werden.
7. LED-Teelicht auf den Laternenboden stellen und den Stock an der Aufhängung befestigen oder den elektrischen Laternenstab anbringen.



* Weitere Basteltipps zu Sankt Martin finden Sie unter:
www.sternsinger.de/martin/basteln

Pfarrämter



**Seelsorgeeinheit
St. Blasien**

Pfarramt St. Blasien | Am Kurgarten 13 | 79837 St. Blasien

Pfarrsekretärinnen Ramona Ogurek und Birgit Widmer

Tel.: 07672-678 | Fax 07672-9549 | info@se-stblasien.de | www.se-stblasien.de

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr von 8:30-12:30 Uhr; Mi 14 -17 Uhr

Pfarramt Menzenschwand | Kirchweg 4 | 79837 Menzenschwand

Pfarrsekretärin Bettina Rogg Tel. 07675-331 | Fax 07675-1832 | st.martin.menzenschwand@se-stblasien.de

Öffnungszeiten: Di 18-19 Uhr sowie nach tel. Vereinbarung 07675-9298755 (Fr. Rogg)

Pfarramt Höchenschwand | Kirchstraße 1 | 79862 Höchenschwand

Pfarrsekretärin Elisabeth Kohlbrenner Tel.: 07672-534 | Fax 07672-924832 | stmichael@se-stblasien.de

Öffnungszeiten: Di, Do, Fr von 9:30-11:30 Uhr

Pfarramt Häusern | St.-Fridolin-Str. 20 | 79837 Häusern | Pfarrsekretärin Elisabeth Kohlbrenner

Tel.: 0152 0766 3152 | **Öffnungszeiten:** Mo von 16-18 Uhr | E.Kohlbrenner@se-stblasien.de

Pfarramt Ibach | Hochtal 2 | 79837 Ibach | Tel.: 07672-738 | Fax 07672-922160 | pfarrer@se-stblasien.de

Öffnungszeiten: nur nach telefonischer Vereinbarung 07672-738

Pfarrheime

Theophil-Lamy-Haus

St. Blasien | Im Frongarten 2

Tel.: 07672-2813

Verwaltung: Ehepaar Helga

und Uwe Tombrink

tlh@dom-st-blasien.de

Pfarrzentrum Höchenschwand

Kirchstraße 1

Tel.: 07672-534

Fax 07672-924832

stmichael@se-stblasien.de

Pfarrzentrum Menzenschwand

Kirchweg 4

Tel. 07675-331

Fax 07675-1832

st.martin.menzenschwand@se-stblasien.de

Sozialstation

Sozialstation St. Blasien, Friedhofstraße 8, 79837 St. Blasien, Tel.: 07672-2145

Pfarrgemeinderat

Vorsitzender

Christian Faller

Im Glashof 1

79837 St. Blasien

Tel.: 07672-365

Arche Noah St. Blasien

Im Frongarten 2 | 79837 St. Blasien

Tel.: 07672-631 | Fax 922382

Kita-ArcheNoah@se-stblasien.de

www.archenoah-kiga.de

Leiterin: Andrea Boskovic

St. Georg Wittenschwand

Schulstr. 3

79875 Dachsberg

Tel.: 07672-1088

kiga-wittenschwand@se-stblasien.de

Leiterin: Brunhilde Meier

Katholische Öffentliche Büchereien in der Seelsorgeeinheit

St. Blasien

Bücherei im Forum am Dom

Öffnungszeiten:

Mittwoch 16 bis 19 Uhr und

Freitag 10 bis 12 Uhr

Menzenschwand

Im Pfarrzentrum

Öffnungszeiten:

Dienstag 17 bis 18 Uhr

und Donnerstag

19 bis 20 Uhr.

Höchenschwand

Kath. Pfarrzentrum

Öffnungszeiten:

Montag und Donnerstag

16 bis 18 Uhr

Herausgeber und Redaktion:

Kath. Kirchengemeinde St. Blasien | Am Kurgarten 13 | 79837 St. Blasien | Tel.: 07672-678 | Fax 07672-9549

info@se-stblasien.de | www.se-stblasien.de

Bankverbindung: Kath. Kirchengemeinde St. Blasien, DE 29 6805 2230 0000 0863 89, Sparkasse St. Blasien

Bitte beachten: Redaktionsschluss für das nächste Pfarrblatt: (gültig vom 1. Dezember bis 22. Dezember 2024) ist am Donnerstag, 14. November 2024, bis 12 Uhr.